



Amtsblatt Haselbachtal

Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint monatlich. Es enthält die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Haselbachtal mit den Ortsteilen: Bischheim, Gersdorf, Häslich, Möhrsdorf, Reichenau und Reichenbach.

19. Jahrgang

11. November 2019

Nummer 11

Aufruf zum Arbeitseinsatz und Herbstputz im Park Bischheim am Samstag, den 16.11.2019



Hiermit möchte ich alle interessierten Bürger unserer Gemeinde zu einem Arbeitseinsatz herzlich einladen. Gemeinsam erfreuen wir uns alle an dem schönen Gelände des Parkes. Leider gelingt es fast nicht mehr aus eigenen Kräften die Pflege und Unterhaltung zu stemmen.

Aus diesem Grund führen wir am **Samstag, den 16.11.2019**, einen Arbeitseinsatz (z.B. Laub rechen) durch. **Die Arbeiten beginnen 9.00 Uhr und sollen bis ca. 12.00 Uhr gehen.** Treffpunkt ist im Park an der Bühne. Wir freuen uns über eine zahlreiche Beteiligung.

Bitte bringen Sie Handschuhe, Stiefel, Laubrechen ... und viel Lust mit.

Jeder der uns helfen möchte sollte sich möglichst **bis zum 14.11. bei der Gemeindeverwaltung melden**, zwecks besserer Planung!

Unter: Telefon: 03578/309360 oder office@haselbachtal.de

Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Freiwilligen, die uns unterstützen!

Mit einem kleinen Imbiss gegen 12.00 Uhr soll der Einsatz beendet werden.

Ihre Bürgermeisterin Margit Boden



Vorschau auf Veranstaltungen vom 15.11. bis 08.12.

Di., 19.11.	14.00	Frauentreff	Vierseithof Häslich	Heimatverein Haselbachtal e.V.
Di., 19.11.	19.00	Tischtennis Volkssport-Pokalturnier	Sporthalle Gersdorf Abteilung Tischtennis	TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf e.V.,
Sa., 23.11. und So., 24.11.	ab 13 Uhr ab 9 Uhr	Kleintier- und Exotenschau	ehem. Schule Bischheim	Kleintierzüchterverein S 27 Bischheim-Häslich e.V.
Sa., 23.11. und So., 24.11.	ab 13 Uhr ab 9 Uhr	Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung	Festscheune Reichenbach	Rassegeflügel & Rassekaninchen- Zuchtverein Reichenbach und Umgebung e.V. 1920
So., 01.12.	16.00 Uhr	Lichterfest	Heimathaus Reichenau	Heimat- und Museumsförder- verein Reichenau e.V.
So., 07.12.	ab 14 Uhr	4. Möhrsdorfer Adventsnachmittag	Feuerwehrdepot	Freiwillige Feuerwehr Möhrsdorf und Dorffreunde Möhrsdorf e.V.

Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen		

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax	
Rettungsdienst	Notruf	112
Notarzt		
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr	Telefon
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr	116 117
Sa, So	24 Stunden	

Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte

(09.00 - 11.00 Uhr)

16./17.11.	Frau Dr. Haase	☎ 03 57 96/9 68 21
	Hauptstraße 6a, 01920 Räckelwitz	
20.11.	Frau Dr. Dannenberg	☎ 03 57 95/3 15 10
	Topfmarkt 5, 01936 Königsbrück	
23./24.11.	Herr Dr. Pirschel	☎ 0 35 78/7 13 67
	Obergersdorfer Straße 14, 01920 Haselbachtal/OT Gersdorf	
07./08.12.	Frau DM Schlüter-Becker	☎ 0 35 78/30 41 16
	R. Luxemburg-Straße 11, 01917 Kamenz	

Apothekenbereitschaft

16.11.-17.11.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
18.11.-19.11.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
20.11.-21.11.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
22.11.-23.11.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück	
24.11.-25.11.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
26.11.-27.11.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
28.11.-29.11.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
30.11.-01.12.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
02.12.-03.12.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
04.12.-05.12.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
06.12.-07.12.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
08.12.-09.12.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
10.12.-11.12.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück	
12.12.-13.12.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	

Jubiläen



Wir gratulieren ganz herzlich zum besonderen Geburtstag

Herrn Günter Johne	OT Bischheim	am 18.11.	zum 85.
Frau Erika Matyba	OT Möhrsdorf	am 18.11.	zum 80.
Frau Edith Frenzel	OT Bischheim	am 19.11.	zum 79.
Frau Gerti Haase	OT Gersdorf	am 20.11.	zum 82.
Herrn Dieter Blumstengel	OT Gersdorf	am 23.11.	zum 78.
Herrn Heinz Böhme	OT Reichenbach	am 23.11.	zum 84.
Herrn Reiner Höfgen	OT Reichenbach	am 23.11.	zum 80.
Frau Isolde Schäfer	OT Reichenbach	am 23.11.	zum 83.
Frau Suse Fiedler	OT Bischheim	am 25.11.	zum 73.
Frau Roswitha Hündorf	OT Reichenau	am 26.11.	zum 71.
Herrn Hans Schäfer	OT Häslich	am 26.11.	zum 79.
Herrn Ludwig Techritz	OT Bischheim	am 26.11.	zum 84.
Herrn Reinhard Oswald	OT Möhrsdorf	am 29.11.	zum 82.
Herrn Konrad Frenzel	OT Bischheim	am 01.12.	zum 84.
Frau Annelies Albat	OT Gersdorf	am 02.12.	zum 82.
Herrn Georg Wanner	OT Gersdorf	am 02.12.	zum 78.
Herrn Manfred Thiel	OT Gersdorf	am 04.12.	zum 85.
Herrn Gottfried Hermann	OT Häslich	am 10.12.	zum 80.
Frau Ilona Schuster	OT Bischheim	am 10.12.	zum 70.
Herrn Gerhard Braun	OT Bischheim	am 12.12.	zum 84.
Herrn Gerhard Hündorf	OT Reichenau	am 12.12.	zum 71.
Frau Edith Mrozik	OT Gersdorf	am 12.12.	zum 81.

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern

Erika und Alfred Schmidt
am 26. November 2019
OT Reichenbach

Luise und Heinz Opitz
am 04. Dezember 2019
OT Bischheim

*Wir gratulieren ganz herzlich
und wünschen weiterhin
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Öffentliche Bekanntmachung

**Platzgeldverzeichnis
für den Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2020
(Anlage zu § 9 Absatz 3 KitaS)**

Kinder- krippe	Betreuungszeit 10,5 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	voll- ständige Familien in €	Allein- erzie- hende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erzie- hende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erzie- hende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erzie- hende in €
1. Kind	258,00	232,00	221,00	198,00	147,00	132,00	110,00	99,00
2. Kind	154,00	138,00	132,00	118,00	88,00	79,00	66,00	59,00
3. Kind	51,00	45,00	44,00	39,00	29,00	26,00	22,00	19,00
4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Kinder- garten	Betreuungszeit 10,5 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	voll- ständige Familien in €	Allein- erziehende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erziehende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erziehende in €	voll- ständige Familien in €	Allein- erziehende in €
1. Kind	157,00	141,00	135,00	121,00	90,00	81,00	67,00	60,00
2. Kind	94,00	84,00	81,00	72,00	54,00	48,00	40,00	36,00
3. Kind	31,00	27,00	27,00	24,00	18,00	16,00	13,00	11,00
4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Hort	Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 5 Stunden	
	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €
1. Kind	74,00	66,00	62,00	55,00
2. Kind	44,00	39,00	37,00	33,00
3. Kind	14,00	12,00	12,00	10,00
4. Kind	-	-	-	-


Margit Boden
Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Aufhebung der „Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde Bischheim-Häslich des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bischheim für einen Teil des Flurstückes Nr. 396/1“

Gemäß § 4 Absatz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit § 34 Absatz 4 BauGB in den jeweils aktuellen Fassungen hat der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal in seiner öffentlichen Sitzung am 21. August 2019 unter Beschlussnummer 28/VIII/2019 die folgende Satzung zur Aufhebung der Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde Bischheim-Häslich des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bischheim für einen Teil des Flurstückes Nr. 396/1 beschlossen:

§ 1 - Aufhebung

Die Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde Bischheim-Häslich des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bischheim für einen Teil des Flurstückes Nr. 396/1 vom 10. Juli 2000 wird aufgehoben.

§ 2 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Haselbachtal, 15. Oktober 2019



Margit Boden
Bürgermeisterin



Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen:

Gemäß §4 Absätze 4 und 5 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemo) in der jeweils gültigen Fassung gilt, dass Satzungen und Verordnungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung bzw. Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung bzw. Verordnung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung bzw. Verordnung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Haselbachtal, 15. Oktober 2019



Margit Boden
Bürgermeisterin



Die Gemeindeverwaltung informiert

Bekanntmachung

Die Gemeindeverwaltung Haselbachtal einschließlich das Einwohnermeldeamt/Standesamt haben am Dienstag, dem 19. November 2019 wie folgt geöffnet.

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung
Haselbachtal

Volkstrauertag am 17. November 2019

*Wir ehren die Gefallenen der Kriege – zweier Weltkriege,
Opfer des Wahnsinnes.*

Wir ehren die Ermordeten des Terrors.

**Bekanntmachung
der Zeiten für die öffentlichen Kranzniederlegungen**

Mahnmal Gersdorf	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Fourestier
gegen	9.45 Uhr	Kranzniederlegung mit Gemeinderat F. Habendorf
Mahnmal Bischheim	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer i.R. R. Maack
gegen	11.15 Uhr	Kranzniederlegung mit Gemeinderätin A. Sauer
Mahnmal Häslich	10.00 Uhr	Kranzniederlegung mit Bürgermeisterin Margit Boden
Mahnmal Reichenbach	9.30 Uhr	Kranzniederlegung mit Gemeinderat K. Blüthgen
Mahnmal Reichenau	10.00 Uhr	Kranzniederlegung mit Gemeinderat B. Krzyzaniak

**Liebe Einwohner, Gewerbetreibende
und Sympathisanten
von Haselbachtal und Umgebung,**

vom **16.05. bis 17.05.2020** findet wieder einmal ein **Parkfest in Bischheim** statt. Um diese Tage zu einem wunderschönen Fest werden zu lassen, brauchen wir Ihre finanzielle Hilfe. Da wir, wie schon 2018, keinen Eintritt kassieren wollen, bitten wir um Ihre Spende! Aus diesem Grund wurde in der Gemeinde folgendes Spendenkonto eingerichtet:

IBAN-Nr. DE 18 8505 0300 3110 0043 71
Kennwort: Parkfest 2020

Wir freuen uns über Ihre Spende!



Ihre Bürgermeisterin Margit Boden

Die Gemeindeverwaltung informiert

Badesaison 2019 Freibad „Wiesengrund“

Die Saison 2019 liegt schon zwei Monate hinter uns und wir können auf eine sehr erfolgreiche zurückblicken. Auch dieses Jahr gab es ein paar Erneuerungen für unser Freibad. So können sich die Badegäste über freies WLAN freuen und neues Betonpflaster wurde rund um das Becken verlegt. Besonders gut kam bei Groß und Klein das neue Sprungbrett an.



Dieses wurde von der Firma Bathow und dessen Geschäftsführer René Opitz gesponsert. Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für diese Spende bedanken.

Insgesamt konnten wir in dieser Saison 10.952 Badegäste begrüßen. Allein am 26.06.2019 zählten wir fast 600 Besucher. Einen Tag später, am 27.06.2019, freuten sich die Gäste bei 38°C im Schatten über unser 24°C kühles Nass.



Nicht nur Badegäste fanden den Weg zu uns. So konnten wir auch wieder viele Camper willkommen heißen, darunter waren 89 Caravans und 178 Finnhüttenbesucher.

Mein Dank als Schwimmmeister gilt auch der DRK Wasserwacht Kamenz, ohne deren Unterstützung die Absicherung des Badbetriebes an manchen Tagen nicht möglich gewesen wäre.

Silvio Berger, Schwimmmeister

Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 12/2019	erscheint am	02.12.2019!!
	Redaktionsschluss	Montag 25.11. 12 Uhr!!
	Anzeigenschluss	Montag 25.11. 12 Uhr!!

Freiwillige Feuerwehr Gersdorf-Möhrsdorf

Neue Tragkraftspritze

Eine neue Tragkraftspritze von der Firma Rosenbauer Typ Fox4 LCS 2.0 ist die neuste Anschaffung der Gemeinde Haselbachtal für die Ortsfeuerwehr Gersdorf-Möhrsdorf. Die Tragkraftspritze kann zur Wasserentnahme aus offenen Gewässern, sowie zur Förderung von Wasser über lange Wegestrecken eingesetzt werden. Diese Pumpe ermöglicht unseren Einsatzkräften eine flexible und damit unter Umständen lebensrettende Wasserversorgung herzustellen.

Durch die Förderung des Freistaates Sachsen und des Landkreises Bautzen in Höhe von ca. 10.100 Euro war es der Gemeinde möglich, die Anschaffungskosten von knapp 15.600 Euro zu stemmen. Das war es der Gemeinde wert, um eine 30 Jahre alte Tragkraftspritze zu ersetzen.



Rosenbauer FOX 4



Jöhstadt TS 8 (30 Jahre)

Technische Daten:

- 3-Zylinder 4-Takt Motor
- 66 PS (48 kW) 900 ccm
- Ansaugen voll automatisch
- Förderleistung:
- 1.940 l/min bei 8 bar
- 1.750 l/min bei 10 bar
- 1.580 l/min bei 12 bar
- Pumpendruckregler m. Eingangsdrucküberw. und Kavitationswarnung
- Überhitzungsschutz
- 2-Zylinder, 2-Takt-Otto, wassergekühlt
- 28 PS (20,6 kW) 1100 ccm
- Ansaugen manuell
- 800 l/min bei 8 bar

Ortswehrleiter St. Wolf

Gemeindeübergreifender Dienst

Am Freitag, den 11.10.19, stand ein gemeindeübergreifender Dienst auf unserem Plan. Mit allen Ortswehren der Gemeindefeuerwehr Elstra, (Prietitz, Kriepitz, Rauschwitz, Elstra) übten wir gemeinsam den Aufbau einer langen Wegestrecke im Ortsteil Rehnsdorf zu einem Gebäudebrand.



Nach kurzer Lagebesprechung ist jede Wehr ihrer zugeteilten Aufgaben nachgegangen. Wir bauten eine Wasserentnahmestelle aus einem Teich auf, dabei kam erstmals unsere neu beschaffte Tragkraftspritze zum

Freiwillige Feuerwehr Gersdorf-Möhrsdorf

Einsatz. Mit den Kameraden von Kriepitz bauten wir die ca. 900m lange Wasserversorgung auf. Für diese Strecke mussten die Kameraden von Prietitz eine zusätzliche Tragkraftspritze zur Verstärkung aufbauen, da einige Höhenmeter ca. 45m überwunden werden mussten. In dieser Zeit wurde der erste Angriff durch das Löschfahrzeug der Feuerwehr Elstra



über ein C-Strahlrohr im Innenangriff und ein B-Strahlrohr zur Riegelstellung vorgenommen. Währenddessen versorgten die Kameraden von Rauschwitz mit ihrem Tanklöschfahrzeug und Löschfahrzeug sowie die Gersdorfer die Kameraden aus Elstra mit Wasser. Zeitgleich baute die Besatzung des Rauschwitzer Löschfahrzeuges die Beleuchtung auf. Nachdem die Wasserreserven komplett aufgebraucht waren, fuhren die Wehren Rauschwitz und Gersdorf ihre Tanks befüllen. In der Zeit war die lange Wegestrecke komplett verlegt und es konnte Wasser in das Elstraer Löschfahrzeug eingespeist werden. Trotz kleineren Pannen in Form von einigen Schlauchplatzern war die Übung ein voller Erfolg und gleichzeitig gutes Training für die Kameraden.

Anschließend gab es für alle einen kleinen Imbiss vor Ort, danke dafür. Insgesamt nahmen 64 Kameraden mit 9 Fahrzeugen an dem gemeindeübergreifenden Dienst teil.

Ortswehrleitung Gersdorf-Möhrsdorf

Freiwillige Feuerwehr Bischheim-Häslich

Mit 80 noch flott unterwegs !

Ich berichte hier von unserem OPEL BLITZ, der mit seinen 80 Jahren dieses Jahr wieder einige Fahrten absolviert hat, nachdem wir ihn vom Winterschlaf geweckt hatten, sprich wieder auf die Räder gestellt haben. Denn im Winter werden Federn und Reifen entlastet, indem man das Fahrzeug auf 4 Böcke stellt.

Kleinere Reparaturen, die vom letzten Jahr noch anstanden, wurden erledigt. Und natürlich wurde ein sogenannter Fahrzeugscheck durchgeführt. Dabei werden Ölstand, Wasserstand, Luftdruck der Reifen und ganz wichtig die Fülle des Kraftstofftanks überprüft.

Nachdem auch eine Probefahrt problemlos überstanden wurde, konnte man den ersten offiziellen Termin angehen.

1. Juni: Kindertag auf dem Sportplatz in Bischheim. Wir waren mit unserem Opel dabei und starteten zu Rundfahrten durch die Ortslage. Nicht nur Kinder, auch so mancher Erwachsene war an einem Platz im Fahrzeug interessiert.

Für Sonntag, den 2. Juni hatten wir eine Einladung und nahmen teil am großen Festumzug zum 100-jährigen Bestehen der Stadt Radeberg. Die Sonne zeigte sich von ihrer stärksten Seite, so dass unter mancher Uniform bzw. Kostüm ein kleiner Bach entstand.

(-->)

Freiwillige Feuerwehr Bischheim-Häslich



Für den 11. August hatten wir uns zum Oldtimertreffen in Uhyst/Spree angemeldet. Das war eine Dankeschön-Fahrt mit unserem Sponsor Herrn Handschuh von der Fa. IBH. Wir stellten dort unseren Opel zur Schau, es folgte eine Ausfahrt „Rund um Boxberg“, ehe es anschließend wieder nach Hause ging. Um die Gemüter abzukühlen, machten wir noch einmal in Oblling an der Eisdielen halt.



Am 17. August wurden wir mit dem Opel privat zu einer Schuleinführungsfahrt gebucht. Hier fuhren wir mit dem Schulanfänger, einigen Gästen und der schweren Zuckertüte von der Feierhalle in Gersdorf auf den Schwedenstein. So eine Fahrt ist für uns sehr lukrativ, denn dieses tut unserer Opelkasse gut.

Der Wiesengrundpokal-Wettkampf wurde am 23. August durch die FFW Bischheim-Häslich ausgetragen. Auch wir präsentierten zu diesem Anlass unseren Opel Blitz.



Sonntag, 8. September - ein Höhepunkt, den wir schon mehrere Jahre begleiten, war der Festumzug zum „Tag der Sachsen“ dieses Jahr in Riesa. Zeitig genug ging es los, denn wir mussten ja wieder 10.00 Uhr im Stauraum in Riesa stehen. Nachdem dieser dann zu Ende war fuhren wir wieder Richtung Heimat.

Am Sonntag d. 6. Oktober fuhr der Opel zur Jahresabschlussfahrt über Stolpen nach Pirna in das DDR-Museum. Dabei waren 3 Kameraden mit ihren Ehefrauen. Ja, auch die Frauen waren interessiert, mal an so einer Fahrt teil zu nehmen.

Freiwillige Feuerwehr Bischheim-Häslich

Da das herrliche Sommerwetter auch am 20. Oktober noch anhielt, starteten wir mit dem Opel noch einmal zum Oldtimertreffen in den Alberthafen nach Dresden. Unzählige Fahrzeuge wurden an diesem sonnigen Sonntag von tausenden Besuchern bestaunt.

Nun ist die Zeit gekommen, wo wir den 80-Jährigen wieder in den Winterschlaf schicken. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr dieses so schöne Gefährt wieder in unserer Freizeit pflegen und ausfahren dürfen und uns die Gemeinde dieses zur Verfügung stellt.

Mit kameradschaftlichen Gruß

Oldtimerfreunde FFW. Bischheim-Häslich

Rolf Dünnebieber

Hort Reichenbach

Ferienspiele

So bunt wie der Herbst, waren auch die Ferienspiele im Hort Reichenbach! Unsere Woche fing mit einem Erntefest an, alle Kinder brachten ein Erntekörbchen mit. Es war alles dabei von Obst und Gemüse bis zum Mehl und Butter usw. Wir beratschlagten mit den Kindern, was wir alles daraus zubereiten könnten. An Ideen fehlte es den Kindern nicht, also legten wir los. Wir kochten Kartoffelsuppe und zum Nachtisch gab es Obstsalat.

Am Dienstag ging es in der Küche richtig los, einige Kinder stellten selber Nudeln her. Eine andere Gruppe schnitt das Obst zum Trocknen, Kuchen wurde gebacken. All das von den Kindern hergestellte Essen gab es zu Mittag. Die größeren Mädchen hatten einen Gruppenraum zu einer gemütlichen Gaststätte umgewandelt, wo es uns allen sehr gut schmeckte.

Am Mittwoch ging es nach einer kleinen Wanderung zum Bahnhof, nach Dresden zu einer Großbaustelle auf dem Altmarkt neben der Kreuzkirche. Dort wurden wir von H. Käbisch und H. Schorr durch das Haus geführt, es gab viel interessantes zu sehen. Die Kinder waren erstaunt über die Logistik der Baufirma, jeder Arbeiter wusste genau was und wo er seine Arbeit machen musste. An den Arbeitsschutz mussten sich auch die Kinder halten mit Helm und Warnweste waren sie bestens ausgerichtet. Über den Kranführer, der genaustens den Kran lenken muss, staunten die Kinder nicht schlecht, als aus der Höhe, genau wo wir standen, eine Palette mit Gummibärchen zu uns gefahren kam.

Mit viel Ideen und neuen Anregungen in unserer Bauecke ging es zu McDonalds.

Der Donnerstag stand unter dem Motto „Schatzsuche“. Mit vielen kniffligen Fragen und Spielen fanden die Kinder den Schatz.

Es war viel Teamarbeit gefragt, so dass die Kinder lernten, im Team geht manches besser und schneller.

Den Abschluss dieser Woche erlebten die Kinder im „Kletterwald“ Klotsche. Nach einer Einweisung und einer kleinen Übungsrunde durften die Kinder den ersten Parkur in Angriff nehmen. Einige waren schnell fertig und konnten unter Aufsicht erfahrener Kletterer weitere und immer schwierigere Parkurs bewältigen. Es machte allen Kindern Spaß. Einige gingen an ihre Grenzen, andere wären noch höher und weiter geklettert, aber die Zeit war viel zu schnell vorbei.

Wir möchten uns bei allen Eltern für das mitgebrachte Erntekörbchen noch einmal recht herzlich bedanken.

Die Horterzieherinnen Laura und Kerstin

Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:

Tel. (03 59 52) 3 22 29

E-Mail: info@muk-werbung.de

Kita Reichenbach

Herbstdank

In der Woche vom 7.10.-11.10.2019 feierten wir im Kindergarten das Ernte-Dank-Fest. Alle Kinder präsentierten stolz ihre bunt gefüllten Körbchen mit Obst, Gemüse und vielen anderen tollen Sachen. Die ganze Woche über gestalteten die Erzieherinnen, gemeinsam mit den Kindern, verschiedene Höhepunkte. Die Kinder der Stupsnasenbande waren mit allen Sinnen dabei! So legten sie lustige Gemüsegesichter und vernaschten diese mit einem leckeren gesunden Dip. Als kleine Kuchenbäcker zauberten sie schmackhafte Apfel-Muffins und jeder half fleißig mit.



Auch die Kleinen Strolche stellten ihre hauswirtschaftlichen Talente unter Beweis. Selbst hergestellte Kartoffelchips schmecken soooo gut.



Kleine Kürbisse bekamen hübsche Gesichter und das Heranwachsen verschiedener Obst- und Gemüsesorten wurde den Kindern sinnbildhaft verdeutlicht.



Auch in der Wackelzahnbande war viel los. Die großen schnippelten fleißig Kartoffeln zu Pommes und backten einen leckeren Apfel-Quark-Kuchen. Als kleine Schauspieler hatten sie viel Freude bei der Geschichte „Der Kartoffelkönig“.

Kita Reichenbach

Neben dem herrlichen Duft im ganzen Haus begleiteten uns in dieser Woche auch viele Lieder, Fingerspiele und Kreisspiele. So ging eine wunderschöne Erntewoche zu Ende!

Vielen Dank an alle Familien für ihre Unterstützung!



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Erlebnisreiche Ferien

Kunst im Hort

Am ersten Ferientag hatten wir Besuch von der Familienbildungsstätte Bischofswerda.



An 4 verschiedenen Stationen konnten wir Kreatives mit Farbe gestalten. Wir erstellten Murmelbilder und Pustebilder mit Trinkstäbchen. Am interessantesten war die Arbeit mit den Mülltüten. Das Bild wurde mit der Farbe in eine Mülltüte gesteckt und anschließend mit den Fingern verwischt. Ein toller Nebeneffekt war, dass die Finger sauber blieben. Wir lernten viel über Farben und wie wir sie am besten vermischen können. Aus den fertigen Papieren können wir noch schöne Sachen basteln.

Wir bauen ein Insektenhotel

In der ersten Ferienwoche hatten wir uns vorgenommen, ein Insektenhotel zu bauen. Bevor wir anfangen, schauten wir uns erst einmal einige Vorschläge im Internet an.

(->)



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Familie Mütze hatte uns in der Woche zuvor Paletten gebracht, die wir verbauen wollten. Mit Akkuschrauber, Säge und weiterem Werkzeug legten wir los. Wir schraubten einige Paletten übereinander. Sollte das Hotel nicht auch noch ein Dach bekommen? Wir entschieden uns dafür, als Abschluss ein Hochbeet zu gestalten. Die Bretter waren bald zurecht gesägt, die alten Nägel entfernt.



Das Beet wurde mit Folie ausgekleidet und mit Erde befüllt. Das war leichter gesagt als getan. Mühsam trugen wir sie in Eimern quer über den Spielplatz bis zum Beet. Mit den dort wachsenden Blumen wollen wir im nächsten Frühjahr viele Insekten anlocken.

Im Seifersdorfer Tal

Schon früh am Morgen trafen wir uns auf dem Bahnhof. Mit dem Zug ging es nach Radeberg, anschließend mit dem Bus nach Seifersdorf. Nach einem kurzen Fußmarsch gelangten wir an den Eingang zum Tal. Dort erstreckt sich auf eine Länge von ca. 3 km eine Flussaue entlang



der Röder, die mit vielen historischen Gedenksteinen zum Verweilen und Ausruhen einlädt.

Besonders gut hat uns der Stein gefallen, wo man drauf steigen konnte, um selbst ein Denkmal zu sein. Viel Spaß machte es auch, die alten Inschriften zu entziffern oder lateinische Schriften zu lesen.

Wir haben erfahren, dass das Seifersdorfer Tal einer der ersten und berühmtesten Landschaftsgärten in Deutschland ist und berühmte Künstler, wie zum Beispiel Caspar David Friedrich, inspiriert hat.

Emma Pötzscher



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Wal- und Wüsteberghaus in Schwosdorf

Am Donnerstag hatten wir uns vorgenommen, dem Wal- und Wüsteberghaus einen Besuch abzustatten. Wir starteten 8:30 Uhr vom Hort aus in Richtung Gutberg. Unser erstes Ziel war der Kreuzfelsen zwischen Schwosdorf und Brauna. Hier soll ein Reiter aus der Familie der früheren Gutsbesitzer mit dem Pferd zu Tode gestürzt sein. Die Familie ließ deshalb auf diesem Fels ein eisernes Kreuz errichten.



Von da aus wanderten wir zur Pilgerhütte, ehemals Herthas Laden, in Schwosdorf. Wir erfuhren einiges über das Pilgern und die Geschichte des Hauses. Nach dem Mittagessen machten wir uns auf den Rückweg. Unser Heimweg führte durch zahlreiche Pilzwälder. Mit vollen Körben und vielen Eindrücken kehrten wir geschafft zurück.

Für die Kita Haselmäuse Weihnachtsbäume aussuchen

Familie Ebischbach will uns auch in diesem Jahr für die Kindereinrichtung Weihnachtsbäume spendieren. Deshalb durften wir in den Herbstferien diese Bäume selbst aussuchen.

Wir gingen zum Wald von Julians Opa und haben viele Bäume angeschaut, bis wir die richtigen fanden. Mit einem Schildchen konnten wir unsere Bäume reservieren. Dann wurden wir noch mit einem tollen Picknick überrascht. Weil wir noch Pilzkörbe mit



hatten, konnten wir noch Pilze sammeln. Herr Ebischbach half uns beim Bestimmen. Mit reichlich gefüllten Körben kehrten wir zurück. Für alles noch mal ganz ganz vielen Dank.

Ben

**Wissen, was wann wo im Haselbachtal passiert:
Amtsblatt Haselbachtal**

KITA „Haselmäuse“ Bischheim

Laterne, Laterne...

Am Abend des 30. Oktober war es endlich soweit. Fast 80 Kinder trafen sich mit ihren Eltern, Großeltern und Freunden im Bischheimer Bad, um ihr Laternenfest zu feiern.



Der Elternrat hatte alles perfekt organisiert. Bevor es zum Umzug ging, konnten sich alle stärken. Fleißige Mütter und Väter der Kinder-



mannschaft des Sportvereins Bischheim-Häslich grillten Bratwürste, wärmten Wiener und schänkten heiße Getränke aus. Die brauchte es auch, gefroren doch schon am Nachmittag aufgrund der niedrigen Temperaturen selbst die Tische und Bänke.



KITA „Haselmäuse“ Bischheim

Auf dem Laternenumzug, der uns vom Freibad zum Pflegeheim führte, begleitete uns wieder die Juniorband des Oberlichtenauer Spielmannszuges. Trotz der Kälte und Dunkelheit saß jeder Ton und wir waren von weither zu hören. Auch die Bewohner des Pflegeheims konnten sich an der Musik erfreuen. Nach der Juniorband sangen wir noch gemeinsam bekannte Laternenlieder. Als Dankeschön gab es eine kleine Nascherei für die Kinder. Dann machten sich alle auf den Rückweg zum Bad, wieder vorbei an vielen geschmückten und leuchtenden Häusern der Anwohner.

Auch wenn man das Gefühl hatte, dass unser Laternenfest der Begrüßung des Winters galt, haben alle gut durchgehalten. Manch einer blieb sogar noch ein Weilchen, um etwas Heißes zu trinken und so den Abend ausklingen zu lassen.

Ein sehr gelungenes Fest ging damit zu Ende. Dies ist vor allem unserem tollen Elternrat zu verdanken. Ein großes Dankeschön geht auch an den Oberlichtenauer Spielmannszug, der eine tolle Leistung darbot sowie der Freiwilligen Feuerwehr und dem Polizeirevier Kamenz, die unseren Umzug absicherten.

Grundschule Haselbachtal

Apfelprojekt in der Klasse 1b

„...der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da, er bringt uns Obst heihussassa...“



Er brachte uns viele Äpfel in unsere Klasse und so ging es rund um den Apfel. Zuerst bastelten wir einen eigenen kleinen Apfelkorb. Danach lernten wir verschiedene Apfelsorten kennen, konnten diese verkosten



Grundschule Haselbachtal

und schauten uns an wie ein Apfel von Innen aussah. Später ging es in den Speiseraum. Wir haben Waffeln gebacken und daraus Apfelschiffchen gebastelt, Apfelringe geschnitten und diese zum Trocknen vorbereitet. Eine andere Gruppe musste viel raspeln und schnippeln. Sie stellten einen leckeren Apfel-Möhrensalat her. Zum Schluss durften alle verkosten. Ein Höhepunkt war das Herstellen von frischgepressten Apfelsaft. Am Ende durfte sich jeder Schüler über eine Medaille zum Apfelprojekt freuen.
Ein großes Dankeschön an Frau Liebschner und Frau Prescher für die fleißige Hilfe.



Ricarda Müller

Grundschule Haselbachtal

Vielen Dank für die Unterstützung

In diesem Schuljahr fand unsere erste Altpapiersammlung ausnahmsweise mal nicht auf dem Schulgelände statt. Die Straßenbaumaßnahme auf der Elstraer Straße zwang uns zum Umlanen. Wir brauchten einen Sammelplatz, auf dem die Familien mühelos mit ihren Autos und manchmal sogar Anhängern auffahren und möglichst auch drehen konnten. Gefunden hatten wir den dann vor unserem Badgelände. Der Parkplatz da war nahezu ideal für unser Anliegen. Sowohl bei Herrn Liebschner als auch bei Silvio Berger fanden wir Zustimmung für unser Vorhaben.
So standen dann die Container zum Sammeln des Altpapieres dieses Mal in Bischheim. Alle Klassen fanden sich gut damit zurecht. Zur Erleichterung der Arbeit haben wir uns eine neue Waage gekauft. Mit dieser ging das Wiegen der schweren Kisten und Pakete gleich viel zügiger von der Hand. Und mit der extra dafür angefertigten Transportbox, welche auch gleichzeitig eine Abstellhilfe für das Display beinhaltete, hatte uns unser Hausmeister, Herr Schäfer, eine praktische Überraschung bereitet.
Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen, die zum Gelingen der Sammelaktion beitrugen, ganz herzlich bedanken. Dazu gehören: Herr Berger, Herr Schäfer, Frau Schöne, für die vielen Telefonate mit der Entsorgungsfirma, natürlich die Eltern und unsere Schüler.

Die Lehrer/innen der Grundschule Haselbachtal

Berichtigung - Frau Ricarda Müller ist die Klassenlehrerin der Klasse 1b

1b – Frau Ricarda Müller

obere Reihe von links: Gerard Wirkner, Dario Schäfer, Oliver Teich, Max Prüfer, Bruno Kühne, Leon Jentsch
mittlere Reihe von links: Mirja Siegel, Till Liebschner, Junia Kühne, Ludwig Brandt, Clara Zeiler, Markus Knoll
untere Reihe von links: Mara Hustig, Louisa Boden, Milou Warschefske, Johanna Maroldt, Aurelia Klingst, Alina Mehlhose



Förderverein „Kita & Schule e.V.“

Ein „zauberhafter“ Nachmittag

Einen im wahrsten Sinne des Wortes „Zauberhaften“ Nachmittag erlebten die Senioren des Pflegeheimes Bischheim gemeinsam mit 22 Kindern der Klassenstufe 2 aus den Ortsteilen.



Vereinsvorsitzende Frau Brit Barth begleitete die Kinder von der Grundschule bis ins PH. Dort wurden sie schon von den Mitgliedern des Fördervereins Frau Gundula Miehle, Frau Monika Leuthold und Frau Carmen Schiller erwartet.



Nachdem sich alle bei einem liebevoll vorbereiteten Vesperimbiss gestärkt hatten, eröffnete der Zauberer „Kunterbunt“ sein lustiges Programm mit einem Schunkellied. Alt und Jung erfreuten sich an kleinen Zaubereien, staunten über drei kleine Artisten. Nämlich Lotte mit dem Hula-Hopp-Reifen, Hannah als Seilspringerin und den Jungen, der ganz still stehen konnte, er jonglierte gleich drei!

Teller. Außerdem waren alle sehr erstaunt, wie gut doch die kleine Ella zaubern konnte. Als „Lohn“ erhielten sie vom Zauberer Kunterbunt eine Luftballonfigur. Die Senioren erfreuten sich besonders sehr an den Kindern, das konnte man ganz deutlich sehen.

Nach diesem schönen bunten Programm war der Nachmittag aber noch nicht zu Ende. Frau Almut Dietze, die uns immer sehr gern unterstützt, hatte eine herbstliche Bastelei vorbereitet, die Kinder und Senioren gleichermaßen ansprach. Mit viel Naturmaterial und einer kleinen Lichterkette konnten alle Kinder und Senioren, die mochten, ein sehr dekoratives Herbstlicht im Glas gestalten. War das ein Leuchten, wie hundert Glühwürmchen! Einige Senioren bastelten das Herbstlicht



Förderverein „Kita & Schule e.V.“

für ihr Zimmer oder als Geschenk für jemanden. Einige Kinder gestalteten mehrere Gläser und schenkten sie dem PH als Tischschmuck. Ganz aktiv halfen die Kinder auch beim Aufräumen. Sie fanden es z.B. spannend, mit dem Fahrstuhl Stühle in die oberen Etagen zu bringen. Diese Veranstaltung wurde vom Förderverein „Kita & Schule e.V.“ organisiert und finanziert.

Vielen Dank an die Mitarbeiter des PH Bischheim für die freundliche Unterstützung, den Eltern der mitwirkenden Kinder für ihr Vertrauen und der Bewohnerin Frau Helga Hartmann für die kleine Nascherei.

C.Schiller

Kirchennachrichten

Montag, 11. November - Martinstag

Bischheim:	17.00	Martinsfest mit Andacht und Martinsspiel, Lampionumzug und Lagerfeuer mit Stockbrot	Pfr. R. Fourestier B. Förster
------------	-------	---	----------------------------------

Sonntag, 17. November – vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Gersdorf:	09.00	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Bischheim:	10.15	Gottesdienst	Pfr. i. R. R. Maack

Mittwoch, 20. November – Buß- und Betttag

Bischheim:	10.00	Regionaler Gottesdienst zur Friedensdekade	Pfr. R. Fourestier
------------	-------	--	--------------------

Samstag, 23. November 2019

Oberlichtenau:	18.00	Taizègebet in der Martinskirche	
----------------	-------	---------------------------------	--

Sonntag, 24. November – Ewigkeitssonntag

Gersdorf:	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. R. Fourestier
Bischheim:	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. R. Fourestier

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

Bischheim:	10.00	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis	Pfr. R. Fourestier B. Förster
Gersdorf:	16.30	Advents- und Weihnachtsmusik	

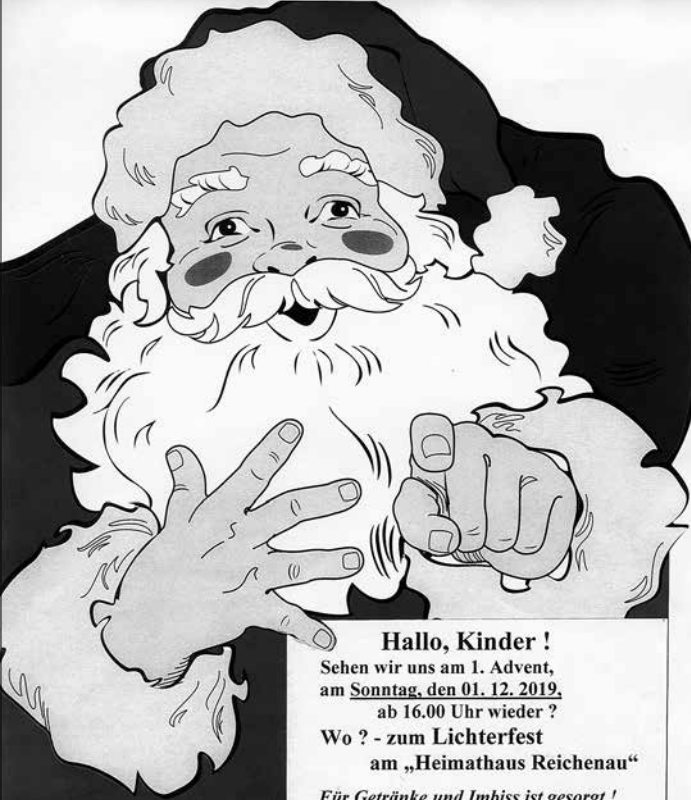
Samstag, 7. Dezember

Advents- und Weihnachtsmusik in Bischheim

Zur Advents- und Weihnachtsmusik wird herzlich eingeladen am Samstag, vor dem 2. Advent, dem 7. Dezember 2019 um 16.30 Uhr in die Bischheimer Kirche. Der Kirchenchor singt u.a. die „Brieger Christnacht“, die Weihnachtsgeschichte nach Lukas mit Liedern aus der Grafschaft Glatz von Max Drischner. Weiterhin wirken der Bläserkreis der Kirchgemeinde Bischheim-Gersdorf sowie Instrumente mit. Damit möchten wir eine vorweihnachtliche Freude bereiten und alle auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen.


Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

Gersdorf:	10.00	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
-----------	-------	--------------	--------------------



Hallo, Kinder !
 Sehen wir uns am 1. Advent,
 am **Sonntag, den 01. 12. 2019,**
 ab 16.00 Uhr wieder ?
Wo ? - zum Lichterfest
am „Heimathaus Reichenau“
Für Getränke und Imbiss ist gesorgt !
 Ihr Heimat- und Museums- Förderverein Reichenau e.V.

Ho, Ho, Ho...



**Rassegeflügel &
 Rassekaninchen-Zuchtverein
 Reichenbach u. Umgeb. e.V. 1920**

Rassiges in Reichenbach

Dieses Jahr findet in Reichenbach die Orts-Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung in der Festscheune vom

23. 11. 2019 bis 24. 11. 2019

statt.

Die Züchter freuen sich ganz besonders auf dieses Wochenende, um viele Besucher und Züchter in Reichenbach begrüßen zu können. Wassergeflügel, Große Hühner, Zwerghühner, Tauben und Kaninchen werden zur Schau gestellt. Die Preisrichter werden am Samstagvormittag eine nicht immer leichte Aufgabe haben, die besten Tiere heraus zu finden. Mit Stolz werden sich dann die besten Tiere mit Pokalen bzw. vorzüglich präsentieren. Unsere Jungzüchter werden natürlich ihre herangezogenen Jungtiere extra präsentieren.

Rassetiere werden zum Kauf angeboten.

Eine große Tombola mit einer Weihnachtsgans auf Gutschein wartet auf ihre Gewinner.

Während der Öffnungszeiten sorgen die Vereinsmitglieder für Speisen und Getränke.

Öffnungszeiten: Sa 23.11.2019 von 13.00 – 18.00 Uhr
 So 24.11.2019 von 09.00 – 17.00 Uhr

Die Ausstellungsleitung freut sich auf Ihren Besuch.

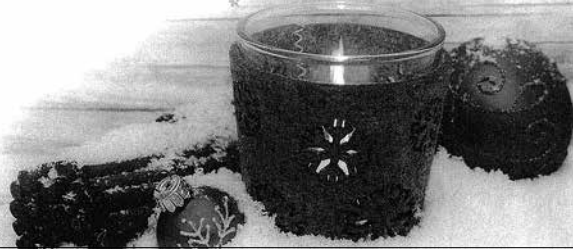
**4. Möhrsdorfer
 Adventsnachmittag**

am Samstag, dem 07.12.2019, ab 14:00 Uhr
 an der Feuerwehr Möhrsdorf

Gegen 16:00 Uhr erwarten wir
 den Weihnachtsmann.

Wir freuen uns auf Euer kommen !!!!!

Es laden herzlich ein
 die Freiwillige Feuerwehr Möhrsdorf und
 die Dorffreunde Möhrsdorf e.V.



TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf e.V.
 Abteilung Tischtennis *Alle tischtennisbegeisterten Damen und Herren aus dem Haselbachtal und Umgebung sind recht herzlich eingeladen!*




**Tischtennis-
 Volkssport
 Pokalturnier**

<u>Spieltag</u>	Dienstag, den 19. November 2019
<u>Spielbeginn</u>	19.00 Uhr
<u>Meldung</u>	Bis spätestens 18.45 Uhr im Spiellokal
<u>Spielort</u>	Sporthalle Gersdorf
<u>Wettbewerb</u>	Einzelspiele Damen und Herren (abhängig von der Teilnehmerzahl)
<u>Spielsystem</u>	Festlegung am Spieltag in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl (Gruppenspiele mit anschließender Einfach KO-Runde oder Doppel-KO)
<u>Startgeld</u>	2,00 € je Teilnehmer
<u>Preise</u>	Sieger erhalten Pokale Platzierte erhalten Urkunden

Spielberechtigt sind alle Sportfreunde die mindestens 3 Jahre nicht am offiziellen Wettkampfbetrieb teilgenommen haben.

www.tischtennis-gersdorf.de

**Gemeinde Haselbachtal
 da läuft was ...
www.haselbachtal.de**

**Rassekaninchenzuchtverein
„Gut Zucht“ Gersdorf-Möhrsdorf e.V. S 172**

Nachruf

Im Juli diesen Jahres verstarb unserer Zuchtfreund

Dieter Kaden

Seit 2010 war er Mitglied unseres Vereines. Er engagierte sich am Vereinsleben und fungierte Jahre als Schriftführer.

Sein züchterisches Interesse galt bis zuletzt seinen Weißen Neuseeländern.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Hinterbliebenen.

Deine Zuchtfreunde des Rassekaninchenzuchtvereines

„Gut Zucht“ Gersdorf-Möhrsdorf e. V. S 172

**Kleintierzüchtervereins S27
Bischheim-Häslich e.V.**

Kleintier- und Exotenschau in Bischheim

Am 23. und 24. November wollen die Zuchtfreunde des Kleintierzüchtervereins S27 Bischheim-Häslich e.V. traditionell ihre Tiere in den verschiedenen Rassen und Farben der Öffentlichkeit präsentieren.

Kaninchen, Wassergeflügel, Hühner und Tauben wurden wieder mit viel Züchterfleiß über das Jahr herangezogen. Als weiterer großer Höhepunkt, stellen sich die Zuchtfreunde des Vereins der Ziergeflügel-, Exoten und Kanarienzüchter Kamenz und Umgebung e.V. mit ihren Tieren zur Schau. Die Kleintierausstellung ist Sonnabend von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie Sonntag von 9.00 bis 17.00 Uhr in der ehemaligen Schule Bischheim (Schulstraße 7) geöffnet. Es besteht an beiden Tagen die Möglichkeit der Rassetier Vermittlung.

Eine reichhaltige Tombola mit Weihnachtsbraten, Artikel für den Kleintierbedarf und ein kleines Angebot an Speisen und Getränken warten auf Ihren Besuch. Die Zuchtfreunde hoffen auf Ihren Besuch.

Ausstellungsleitung

„Die Holzer“ e. V.

Aller guten Dinge sind Drei!

Nun hatte auch die Kita in Gersdorf einen Balancebalken erhalten. Holz hatten wir selbst, aufgestellt haben ihn die Mitarbeiter der Gemeinde Haselbachtal. Für alle Kindergärten gab es eine Kiste mit Kürbis zum Dekorieren und eine Kiste mit Äpfeln und Birnen zum gleich Essen. Außerdem haben wir mit den Knirpsen Deko mit Teelichtern und Trollen gebastelt, sowie aus Holzscheiben einen Kürbis zu Halloween bemalt. Die Kinder der Kita Haselmäuse haben einen kleinen Garten angelegt. „Du Holzer, schön, wenn wir noch eine Naschfrucht kriegen würden!“ Eine dornenlose Brombeere. Und eine Hausaufgabe: Gießen nicht vergessen! Na, die werden Augen machen. Wir werden auch die anderen Kitas fragen, ob auch sie welche pflanzen wollen. So lernen die Kinder, wie aus einer Blüte (durch Bienen und Hummeln bestäubt), eine Frucht entsteht. Und aus einer grünen, eine essbare blaue Frucht wird.

Auch im heidnischen Jahreskreis hat sich einiges getan. Nach der Tag- und Nachtgleiche im September, war da noch das Fest des Erntedankes. Auch hier haben wir uns an alte Traditionen gehalten. Und nun geht es auf die Wintersonnenwende zu. Mehr dazu beim nächsten Mal

„Die Holzer“ e. V.

HVH Kamenz - Handball

Spielkurzbericht und Vorschau November

HVH Kamenz 1. - LHV Hoyerswerda 2. 29:27 (16 :16)

Auch im 6. Spiel der Ostsachsenliga bleiben die Männer des HVH Kamenz ungeschlagen an der Tabellenspitze. Aber gegen die 2. Mannschaft des LHV war es erstmals ein knappes Spiel. Bis zur 45. Minute mussten die Gästefans warten, bis der HVH zum ersten Mal in dieser Begegnung in Führung ging. Dieser Vorsprung wurde dann aber nicht mehr aus der Hand gegeben und bis auf 4 Tore ausgebaut, um am Ende einen ungefährdeten Sieg zu sichern. Im Vorspiel um 14.00 Uhr unterlagen die Frauen des HVH Kamenz knapp mit 18:20 Toren gegen den Seifhennersdorfer SV.

Der November ist der Monat mit wichtigen Spielen in der Männer-Ostsachsenliga. Am 10.11.2019 spielte der HVH Kamenz in der ehrwürdigen Sporthalle am Forst gegen die ebenfalls ungeschlagene Mannschaft vom SV Lok Schleife.

Am 24.11.2019 kommt es zum großen Derby gegen den bisher ebenfalls verlustpunktfreien HSV Pulsnitz. Dann wieder in der Sporthalle im Gymnasium um 16.00 Uhr. Das Vorspiel um 14.00 Uhr bestreitet die D-Jugend männlich um 14.00 Uhr gegen den HC Dresden. Zu diesem denkwürdigen Spiel werden zahlreiche Fans erwartet.

R.T.

Seniorenclub Bischheim-Häslich e. V.

**Der Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.
feierte am 09. Oktober 2019 seinen 25. Geburtstag
im Gasthof Reichenbach**

Es begann einmal mit einem Frauentreff im „Bischheimer Hof“, zu dem Hargart Schröder nach der Wende eingeladen hatte. Die Begeisterung dafür war groß.

1994 machte der damalige Bürgermeister Reiner Hasselbach den Vorschlag, einen eingeschriebenen Verein zu gründen.

Am 26. Oktober 1994 fand die 1. Gründungsversammlung statt. Als Vorsitzende wurde Monika Boraschke gewählt. Helmut Kunath, Ruth Neck, Elfriede Tenne und Hargart Schröder bildeten den Vorstand. 36 Mitglieder schrieben sich sofort ein.

In kurzer Zeit gehörten über 80 Mitglieder zum Seniorenverein.

Zwei Blumensträuße wurden in der Jubiläumsveranstaltung als Dankeschön überreicht. Den einen erhielt Brigitte Rudolph aus Bischheim. Sie ist ein Mitglied der damals 36, die von Anfang an den Seniorenclub als ihr Domizil ansahen und sie ist 25 Jahre dem Verein treu geblieben. Bei den Zusammenkünften servierte sie Getränke und Essen. Heute ist Frau Rudolph als Gruppenkassiererin für den Verein tätig. Wir wünschen ihr beste Gesundheit, dass sie noch viele Jahre aktiv sein kann.

Den zweiten Blumenstrauß erhielt Reiner Hasselbach, praktisch als „Geburtshelfer“ dieses Vereins.

Acht Jahre leitete Monika Boraschke den Seniorenclub. Eine tückische Krankheit verhinderte ihre geliebte Tätigkeit. An ihre Stelle trat dann Erika Antrach und war 11 Jahre die Vorsitzende. Auch sie setzte sich mit aller Kraft für ihren Seniorenverein ein. Bis auch sie aus gesundheitlichen Gründen schweren Herzens aufgeben musste.

Die Arbeit des Seniorenclubs konnte 2013 ohne Unterbrechung weitergeführt werden.

12 Veranstaltungen und einige Busausflüge im Jahr sind noch immer die Regel. Die Seniorinnen und Senioren nehmen sehr gern am Vereinsleben teil, freuen sich jeden Monat auf den gesetzten Termin. Zur Zeit sind es 76 eingeschriebene Mitglieder und es sind noch viele Plätze vorhanden.

(->)

Seniorenclub Bischheim-Häslich e. V.

Zum Jubiläum wurde wieder fröhlich geschunkelt und getanzt, dafür hat Herr Barnabas Kunze aus Burkau gesorgt. Ein ganz besonderes Highlight bot der ehemals aus dem Fernsehen der DDR bekannte Mäusezirkus aus Leipzig, erster und einmaliger Auftritt des Künstlers im Haselbachtal.

Filmische Impressionen von Manfred Grimm erinnerten an so manche schöne Veranstaltung der vergangenen Jahre.

G. Hentschel, Vorsitzende



SV Bischheim-Häslich

die Pause für die Alten Herren, von denen manche ganz schön außer Puste geraten waren, mehr als willkommen. Als krönenden Abschluss seiner Karriere verkürzte Kay-Uwe in der zweiten Halbzeit schließlich durch ein Tor für den SV Bischheim-Häslich zum zwischenzeitlichen 2-3. Die restlichen 4 Tore fielen dann zu Gunsten der Sportfreunde aus Königsbrück.

Nach Spielende trafen sich die Mannschaften und Gäste im Vereinsheim zur dritten Halbzeit und gingen somit zum gemütlichen Teil des Abends über.

Neben einer kurzen Begrüßung seiner vielen Gäste im Vereinsraum, fand Kay-Uwe noch einige Worte des Dankes für den SV Bischheim-Häslich hinsichtlich der positiven Veränderungen in der letzten Zeit insgesamt und auch für viele engagierte Mitglieder des SV Bischheim-Häslich.

„Dem Verein werde ich, so wie es die Zeit zulässt, natürlich weiterhin treu bleiben“, versprach er.

Danach lud Kay-Uwe alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein bei Spießbraten und den dazugehörigen Getränken ein. Doch bevor es schließlich ans Buffet ging, bedankten sich noch stellvertretend für den SV Königsbrück/Laußnitz Hans-Peter Thurm und Thilo Metzner und für den SV Bischheim-Häslich „Meppe“ Andreas Wagenhaus bei Kay-Uwe mit unvergesslichen Erinnerungen für seine Leistungen und sein Engagement auf und neben dem Platz. Es ist eine nicht alltägliche Leistung, die er abgeliefert hatte, so einhellig die Bewertung. Zu später Stunde und nach vielen Gesprächen über Privates und ums Thema Fußball klang damit wiederum ein herrlicher Abend in fröhlicher Runde aus, von dem alle mit einem ehrlich gemeinten „Dankeschön Kay-Uwe“ das Vereinsheim verließen.

Ronny Kastner



SV Bischheim-Häslich

Ich häng` die Schuhe an den Nagel...



...aufgrund dieser Aussage unseres langjährigen Sportfreundes und Vereinsmitgliedes Kay-Uwe Handschuh trafen sich am 25. Oktober zahlreiche Weggefährten und Freunde in der Wiesengrundarena in Bischheim-Häslich. Hier stand neben dem eigentlichen

Saisonabschluss ein außergewöhnliches Spiel auf dem Plan – das Abschiedsspiel von Kay-Uwe Handschuh aus dem aktiven Fußball. Keine leichte Entscheidung, denn es ist kein einfacher Spagat zwischen der Selbständigkeit auf der einen und Familie und Sport auf der anderen Seite.



Der ehemalige Mittelfeldakteur und heute 53-Jährige lud dafür viele ehemalige Weggefährten des SV Königsbrück/Laußnitz sowie des SV Bischheim-Häslich ein, die ihn auf seiner langen spielerischen Laufbahn begleiteten.

Kay-Uwe, welcher übrigens nie eine rote Karte bekam, begann seine fußballerische Laufbahn beim SV Königsbrück/Laußnitz, ehe er dann im Jahr 2005 durch gutes „Verhandlungsgeschick“ von Maik „Mikke“

Hentschel sowie Steffen Freudenberg und natürlich auch wohnortbedingt seine Schuhe glücklicherweise in weit über 100 Spielen für die Alten Herren des SV Bischheim-Häslich schnürte. Weil Kay-Uwe jedoch vom runden Leder nicht genug bekommen konnte, lief er während dieser Zeit auch noch mehrfach für die zweite Mannschaft des SV Haselbachtal auf. Erinnern konnte sich Kay-Uwe mit einem Augenzwinkern allerdings nicht mehr, für wen er in seiner Karriere mehr den gegnerischen Kasten getroffen hatte.

Nach der Begrüßung und den obligatorischen Fotos ging es dann auch los, die beiden Mannschaften schenkten sich nichts. Wie in jedem bisherigen Spiel versuchten beide Seiten, das runde Leder im gegnerischen Netz zu versenken. Mit einem 1:1 war die erste Halbzeit vorüber,

Schon wieder ein freudiger Anlass!

Am 29.10.2019 feierte unser Mitglied „Meppe“ Andreas Wagenhaus seinen 55. Geburtstag! Ehe Meppe seinen fußballerischen Lebensabend beim SV Bischheim-Häslich fand, kam er als 12-Jähriger vom TSC Naumburg zum Halleschen FC, spielte danach vier Jahre für den 1. FC Dynamo Dresden, später für den türkischen Erstligisten Fenerbahce Istanbul und zurück in Deutschland, für den SV Waldhof Mannheim. Unter Trainer Reinhard Häfner schaffte er mit Dynamo unter anderem neben Ralf Minge, Hans-Uwe





SV Bischheim-Häslich

Pilz, Torsten Gütschow, Detlef Schößler, Jörg Stübner und Nico Däbritz in der Saison 1990/91 die Qualifikation für die Bundeliga.



Der ehemalige DDR-Nationalspieler kickt aktuell, wenn es die Zeit zulässt, mit seinen Weggefährten für die DDR-Traditions-Nationalmannschaft und für die Traditionself der SGD Dynamo-Dresden... und natürlich nicht zu vergessen, für die Alten Herren des SV Bischheim-Häslich.

Lieber Meppe, das gesamte Team des SV Bischheim-Häslich e.V. gratuliert dir herzlich und wünscht dir alles erdenklich Gute im privaten sowie auch im sportlichen Bereich! Es erfüllt uns mit Stolz, einen so prominenten Spieler in unserem Verein zu haben zu dürfen! Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame schöne Zeit, danken für deine Unterstützung und hoffen natürlich, dass du uns noch lange erhalten bleibst! In diesem Sinne, nochmals Happy Birthday Meppe und Anpfiff für die nächste Runde!

Ronny Kastner
SV Bischheim-Häslich

Verkauf / Prüf- und Fülldienst
Anders - Brandschutz **GLORIA**[®]
IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- große Auswahl an Handfeuerlöschern für privat und Gewerbe - Beratung kostenlos
- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschränke und Wandhydranten - Installation und Wartung von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de

PARKIDYLLE
CATERING & PARTYSERVICE
ESSEN AUF RÄDERN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Koch in Voll- und Teilzeit
Küchenhilfe in Teilzeit
Auslieferungsfahrer in Teilzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung freuen, gerne auch per Email an info@parkidylle.de

Sven Dünnebieer mit Team
Dorfplatz 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach Tel.: 035795/397 390

Handels- und Vertriebsgesellschaft Haselbachtal

- Ihr Partner für Gase vor Ort -

- Propangas Treibgas für Gabelstapler, • Ballongas, • Schweißgas in verschiedenen Zusammensetzungen, • CO₂, • Mischgas, • Sauerstoff

Ihr benötigtes Gas ist nicht mit aufgeführt? Kein Problem rufen Sie uns einfach an.

Wir lassen Ihre Ballonträume wahr werden!

Bei uns erhalten Sie nicht nur Ballongas, sondern auch Helium-Ballons, Zubehör und Füllungen mitgebrachter Ballons für jeden Anlass und in jeder Stückzahl.

Haselbachstraße 33, 01920 Haselbachtal OT Möhrsdorf
Tel.: 03578-7032215, Mobil: 01520 5669258,
Web: www.gase-haselbachtal.de

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Montag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Baden, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de.
Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de
Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.
Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreisklisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber
Tag & Nacht: (035952) 31 76 6
Am Ende gut ankommen ...

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel.: 035955/ 72 59 8

Rathausstr. 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de
MEISTERBETRIEB

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel.: 035200/ 24 67 4

Suchen

zur Unterstützung unserer Mitarbeiter bei Treppenhaus-
reinigungen in Königsbrück, stundenweise
Aushilfen m/w 10,- Stundenlohn

HEFRAD-OHG, Tel. 0172 8056041

ALLES MUSS RAUS!

Abverkauf am:

Sa. 23.11.19 10.00-16.00 Uhr

Gaststätte „Parkidylle“

An der Kleingartenanlage, 01920 Haselbachtal
Tel. 0173 5940398



Malerbetrieb
Dathe & Zehl GmbH

„ Wir bringen Farbe in IHR Leben! “

Ob Fassaden- oder Raumgestaltung, mit Individualität und
handwerklicher Präzision, verleihen wir Ihrer Immobilie
einen „neuen“ Charakter mit stilvoller Ausstrahlung.

Pulsnitztalstrasse 129
01896 Pulsnitz
Tel.: 035955 / 74247

www.malermeister-dathe-zehl.de



Kontakt

Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau
Bahnhofstraße 17a
01920 Haselbachtal
Tel.: 03578/354-0
I-Net: www.huegelland-ag.de

Verkauf landwirtschaftlicher Produkte im Kartoffellagerhaus Oberlichtenau

Großnaundorfer Straße, 01896 Pulsnitz OT Oberlichtenau
Tel.: 03 59 55/4 51 26

Öffnungszeiten immer donnerstags: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
12:30 Uhr – 17:00 Uhr

Unsere Produkte:

- Speisekartoffeln
- Futterkartoffeln
- unsortierte Kartoffeln
- Legemehl 25 kg oder 40 kg
- Kaninchenpellets
- Heu & Stroh
- abgesacktes Getreide 25 kg
(Weizen, Gerste, Hafer, Triticale, Quetschafer, Sonnenblume, Mais)



Termine für Welsverkauf

im REWE-Nahkauf Gersdorf, Bahnhofstr. 17a, Haselbachtal

jeweils am Freitag, dem ...

29. November 2019

20. Dezember 2019

31. Januar 2020



Wöchentlicher Verkauf immer freitags von 15.00 - 17.00 Uhr Schreber-
gartenweg, 01920 Haselbachtal, OT Gersdorf - **Vorbestellung** bis Mitt-
woch lfd. Woche Tel.: Büro 03578-35 40 oder Fischhalle 0173/5716022



Inh.: René Gramsch
Königsbrücker Str. 6
01936 Koitzsch
Tel.: 035795 42875
www.zum-bruederchen.de

GASTHAUS • PENSION • PARTYSERVICE

2. Advent (8.12.) **Weil Weihnacht ist ...**

... gemütliches Adventsvesper

mit Unterhaltung durch die Pulsnitztaler.

Wir bitten um Tischreservierung.

☛ **Jeden Freitag ab 18.00 Uhr Rippchenessen.**



Renault CAPTUR

Jetzt mit kostenlosen Winter-
kompletträdern*



Renault Captur LIFE TCe 90
ab

14.490,00 €

- LED-Tagfahrlicht in C-Form • Verschiebbare Rücksitzbank mit geteilt umklappbarer Lehne • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen
- Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten

Renault Captur TCe 90, Benzin, 66 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km):
innerorts: 6,4; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen
kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur:
Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6 – 5,4; CO₂-Emissionen
kombiniert: 128 – 123 g/km, Energieeffizienzklasse: C – B (Werte
nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Captur COLLECTION mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.

Renault- und Dacia- Vertragspartner

Hohe Straße 5,

01917 Kamenz

Tel. 03578-38230, Fax 03578-382333

www.kleditsch.de

Autohaus
KLEDITSCH

*Gültig für vier Winterkompletträder. Reifenformat und Felgendesign
nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewer-
betreibende, gültig bei Kaufantrag bis 31.12.2019